

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 10 (1934-1935)
Heft: 10

Artikel: Warum so? warum nicht so? : Kleine Gedankenlosigkeiten beim Einkaufen
Autor: Schmidt, Georg
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1066135>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

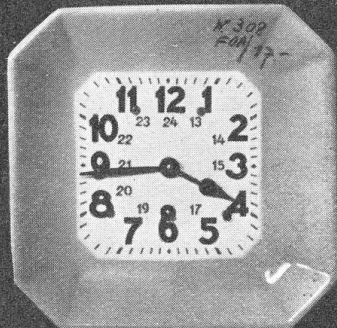
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

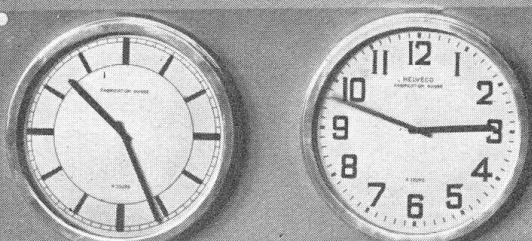
Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

warum so?



warum nicht so?



Kleine Gedankenlosigkeiten beim Einkaufen

Von Dr. Georg Schmidt

Lieber Leser, liebe Leserin!

Warum kaufen Sie solche Küchen-
uhren: das Zifferblatt als Teller?
Warum kaufen Sie nicht solche Küchen-
uhren: das Zifferblatt als einfacher Trä-
ger der Stundenzahlen?

Ja, warum wohl? Weil Sie oder die
Uhr sonst vergessen könnten, dass sie
in die Küche gehört und nicht in die
Stube? Und damit die Pendule im Salon,
mit ihrem gedrechselten und furnierten
Gehäuse, sichtbar etwas Schöneres (ge-
meint ist natürlich etwas Vorneheres)
bleibe?

Worin unterscheidet sich eigentlich
eine Wanduhr in der Küche von einer
Wanduhr im Ess- oder Wohnzimmer?
Die Küchenuhr muss gegen Feuchtigkeit
geschützt sein, die Wohnzimmeruhr
nicht. Sonst sind sie beide gleich: sie
müssen beide gleich genau gehen und
beide gleich gut lesbar sein.

Über diesen natürlichen Unterschied
hinaus verlangen wir allerdings noch
einen, wie sollen wir sagen, gesellschaft-
lichen Unterschied: die Küchenuhr ge-
hört in die Klasse der Mägde, die Wohn-
zimmeruhr in die Klasse der Herren.
Und wenn in unserm Haushalt zehnmal

die Frau selber kocht, ja, dann erst recht
muss an allem, was in der Küche ist, die
Fiktion eines gesellschaftlichen Unter-
schieds zu allem, was im Wohnzimmer
ist, betont werden.

Ja, aber ein gedrechseltes oder fur-
niertes Gehäuse macht doch viel wohn-
licher als so ein nüchtern einfaches, run-
des Gehäuse? Wenn Ihr wissen wollt,
wo es in Wirklichkeit gemütlicher ist, in
der guten Stube bei den kostbaren Mö-
beln oder in der Küche hinter dem ge-
fegten oder inlaidbelegten Tisch, dann
fragt uns Männer! Gemütlicher ist es
dort, wo wir hemdärmelig zu Mittag essen
dürfen. Und das dürfen wir nur in der
Küche herzhafte.

Also: hängen Sie in die Küche eine
Uhr, die sich von der im Esszimmer nur
dadurch unterscheidet, worin sich eine
Küchenuhr unbedingt unterscheiden
muss: durch Feuchtigkeitsisolierung, und
ins Esszimmer hängen Sie ebenfalls eine
Uhr, die sich von der in der Küche nur
dadurch unterscheidet, worin sie sich
unbedingt unterscheiden muss: durch
Wegfall der Feuchtigkeitsisolierung, und
machen Sie das nicht nur mit der Uhr so,
sondern auch mit den Möbeln, mit den
Bodenbelägen, mit dem Geschirr – dann

wird es Ihnen plötzlich im Esszimmer gleich gemütlich sein wie in der Küche. Allerdings – das Esszimmer wird dann nicht mehr vornehmer sein als die Küche. Aber das haben wir ja gar nicht nötig. Wir sind ja gute Schweizer Demokraten.

Vor wenigen Jahren noch gehörte es so sehr zum guten Ton der Küchenuhren, tellerförmige Zifferblätter zu tragen, dass

es einfache noch gar nicht zu kaufen gab. Heute gibt es sie, neben den andern. Schauen Sie sie einmal recht genau an, wieviel schöner sie sind in ihrer klaren, natürlichen Form als die andern mit ihrem törichtem Tellergetue! Verlangen Sie im Laden die natürlichen Formen, und lassen Sie sich von der Verkäuferin die andern nicht aufschwätzen!

Dies ist der erste Artikel einer Serie, die der bekannte Kulturkritiker für den «Schweizer-Spiegel» schreibt.

Brig 675 m

Ferien

im Gebiet der Brig-
Visp-Zermatt
Bahn




Randa 1401 m

St. Niklaus 1130 m

Visp 654 m

Stalden / Saas 803 m

Das Oberwallis ist ein Schönwetterland, die richtige Gegend für den Erholungsuchenden, Alpenwanderer und Hochtouristen. Hotelpreise zeitgemäß niedrig. Prospekte durch die Hotels, die Reise- u. Verkehrsbureaux, den Auskunftsdienst der Brig-Visp-Zermatt-Bahn, in Brig.

<h2 style="margin: 0;">ZERMATT</h2> <p>Hotel Zermatterhof und seine 4 Berghotels. Pension von Fr. 9.—. Mahlzeitenaustausch. Prospekt.</p> <p>Hotels Schweizerhof, National-Terminus und Bellevue. Neuzeitl. Komi.. vorzügl. Küche z. vorteilh. Preisen. Prosp. durch H. Zimmermann. Gen.-Dir.</p>	<h2 style="margin: 0;">Gornergrat-Bahn</h2> <p>offen v. 1. Juni bis 30. September</p> <p>Die 8 Seiler-Hotels Volle Pension von Fr. 9.—, Fr. 10.— und Fr. 12.50 an.</p> <p>Hotel Matterhornblick Eröffnung 1935. Pension Fr. 9.— bis 11.—. Telephon 42. J. Perren-Biner, Besitzer.</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Brig-Visp-Zermatt-Gornergrat?

Furka-Oberalp-Bahn

Dann vom 9. VI. bis 30. IX. mit der





Taesch 1441 m

Zermatt 1620 m

Gornergrat 3136 m